Liste der Anfragen (Auszug)

| Amt | Stichwort | Bemerkungen | Ergebnis |
|-----|---|--|--|
| 01 | Neuer Sitzungsvor- lagenvordruck | "öffentliche" SV's werden künf- tig im Internet veröffentlicht | die datenschutzrechtliche Ver- antwortung liegt bei den Dezer- naten; Verfügung des Oberbür- germeisters! |
| 01 | Anfrage des Bundes der Steuerzahler | Gehaltsfortzahlungen für Geschäftsführer ESWE und Gerichtskosten | Kein überwiegendes öffentliches Interesse, deshalb keine Über- mittlung |
| 01 | Veröffentlichungen der Ämter auf wiesbaden.de | Hinweis von Wiesbaden Marketing, dass z. B. Protokolle veröffentlicht werden | Vorbereitung einer grundsätzli- chen Information an alle Ämter und Dezernate |
| 01 | Einwilligungserklä- rung für das Bürger- büro | Zur Beratung in Fragen, die den Sozialdatenschutz betreffen, benötigt das Bürgerbüro eine schriftliche Einwilligungserklä- rung der Betroffenen | Die Formulierung der Einwilligungserklärung wurde mit dem DSB abgestimmt. |
| 01 | Beschäftigten- befragung | Im Rahmen einer Thesis sollen Beschäftigte der Stadt befragt werden. Die Durchführung der Befragung ist freiwillig, die Fra- gebogen sind anonym | Gegen die Durchführung der Befragung in der geschilderten Form bestehen keine daten- schutzrechtlichen Bedenke. Hin- weis auf die datenschutzgerechte Darstellung der Ergebnisse. |
| 01 | Anfrage zu Internet- Veröffentlichungen | Ein Bürger beschwert sich, dass sein KFZ, mit deutlich erkenn- barem Kennzeichen, abgelichtet und ins Internet gestellt wurde. | tenschutzrechtich nicht zulässig. |
| 06 | Datenraum der Thüga | Es soll ein Zugriff für den Stadt- kämmerer eingerichtet werden. | Zuständig wäre hier der Daten- schutzbeauftragte der Thüga; aus städtischer Sicht spricht nichts gegen den geplanten Zugriff |
| 10 | Tagesordnung des Ortsbeirat Norden- stadt | Grundstückeigentümer verlangt einen Antrag von der Tages- ordnung abzusetzen. | Es ist zulässig, dass der OrtsB den Magistrat bittet in einer An- gelegenheit des Ortsbezirkes zu berichten. Aussprache allerdings ggf. nicht-öffentlich. |
| 10 | Freischalten eines Diensthandys | Einverständnis des Erstbenut- zers liegt vor | keine datenschutzrechtlichen Bedenken |
| 11 | Einrichtung von Voll- zugriffen auf WinKoSi | Anfrage von 2005 RIS | Da die erforderlichen Unterschriften von Abt-Ltr und AL vorliegen, keine datenschutzrechtlichen Bedenken. |
| 12 | Umfrage Musik- adademie 2016 | Zweite Umfrage zur Evaluation des Angebots | keine datenschutzrechtlichen Bedenken |
| 12 | Heimarbeit für Beschäftigte der Statistikstelle | Grundsatz und Prüfung der Umsetzungsmöglichkeiten ge- meinsam mit HDSB geprüft | HDSB bringt dies in einem landesweiten Arbeitskreis zur Sprache. Nach Installation zusätzlicher Sicherheitssoftware grundsätzlich möglich |
| 12 | Umfrage "Leben in Wiesbaden 2016" | Vergabe von Druck- und Kuvertierungsarbeiten | Vertrag Datenverarbeitung im Auftrag ist geschlossen |
| 12 | Jugendstudie | Fragebogenentwurf ist fertiggestellt Brief an Eltern! | Gegen die Durchführung der Befragung bestehen keine daten- schutzrechtlichen Bedenken. Hinweis auf die datenschutzge- rechte Darstellung der Ergebnis- se. |

| 12 | Gesundheitsumfrage | | keine datenschutzrechtlichen Bedenken gegen die Durchfüh- rung der Befragung in der ge- schilderten Form. |
|----|---|--|--|
| 12 | Wahltagsbefragung | | keine datenschutzrechtlichen Bedenken gegen die Durchfüh- rung der Befragung in der ge- schilderten Form. |
| 12 | Umfrage Vermitt- lungszentrum | Umfrage in Zusammenarbeit mit der Grundsatzabteilung des Amtes für Soziale Arbeit und dem Amt für Grundsicherung und Flüchtlingswesen | Die Teilnahme an der Umfrage ist freiwillig, die Ergebnisse werden in der abgeschotteten Statistikstelle anonymisiert: Es bestehen keine datenschutzrechtlichen Bedenken gegen die Durchführung der Umfrage in der vorgestellten Form. |
| 14 | Datenschutz bei der Revision | Fragen zum Kindergeldgesetz und der Revisionsordnung | Grundsätzliche Prüfbefugnis der Revision unter bestimmten Bedingungen |
| 14 | Datenlöschrichtlinie | Löschen von Handys? | Eine Datenlöschrichtlinie gibt es nicht. Hinweis auf Software Blancco |
| 14 | Grundsatz private Hard- und Software | Gespräch mit Personal- und Organisationsamt, Revisions- amt und Inormationsmanage- ment | Überarbeitung des Grundsatzpa- piers |
| 14 | Entgeltgruppe Anordnung | Angabe der Vergütungs- /Entgeltgruppe zur Unterschrift auf Zahlungsanordnungen | Laut Erlass vom 14. März 2016 darf die Entgeltgruppe aus Datenschutzgründen nicht mehr angegeben werden. |
| 14 | Zugriffe auf WinKoSi | Durch Personalwechsel ist die Einrichtung von Zugriffen auf WinKoSi für weitere Personen notwendig. | Die Erteilung der Zugriffsberechtigungen liegt im Rahmen der vom Magistrat beschlossenen Regeln. |
| 16 | Software für Fraktion | Die Fraktion Linke&Piraten möchte besondere Softwarepa- kete auf ihrem städtischen Rechner installieren | Keine fremde Software auf städtischen Rechnern! Die Nutzung von Cloud-Diensten wird derzeit noch von Wivertis geprüft. |
| 20 | Zuschussverträge | Angabe zu natürlichen Personen in Zuschuss-Liste | Namen natürlicher Personen, die Zuschussempfänger sind, werden anonymisiert, sofern sie als Privatperson und nicht ausschließlich in ihrer Funktion betroffen sind. |
| 21 | Kreditorennummer zu Beschäftigten- daten | Außer der Beihilfeabteilung soll nun auch die Reisekostenab- rechnung zusätzlich zu Name und Anschrift die Kreditoren- nummer verarbeiten. | Wenn durch die zusätzliche Angabe der Kreditorennummer keine weiteren Informationen zugänglich werden, bestehen keine datenschutzrechtlichen Bedenken. |
| 21 | Handkassen | Verantwortliche für Handkassen sollen im Öffentlichen Ordner mit Namen aufgeführt werden. | Gegen die geplante Einstellung der Listen im Öffentlichen Ordner bestehen keine datenschutz-rechtlichen Bedenken. |
| 31 | Beschwerde über Ablauf bei der Ge- werbemeldestelle | Unterbrechung der Sachbear- beitung durch Zahlungsvor- gang, dabei Kenntnisnahme fremder Unterlagen | Schreiben an die Gewerbemeldestelle mit der Aufforderung Vorschläge zur Abhilfe zu machen. Ablauf wird neu organisiert. |

| 31 | VÜA an einer Moschee | Bürger beschwert sich bei der Stadtpolizei über eine VÜA an der Moschee in der Stielstraße | zuständigkeitshalber weitergeleitet an HDSB |
|----|--|--|--|
| 31 | Beweisfoto Parkvergehen | Beschwerde, dass auf Beweis- foto eine Person zu sehen ist. | Beschwerde ist berechtigt. Nur unbedingt notwendige Fotos, mit unbedingt erforderlichen Inhalten anfertigen. |
| 31 | Gewerbemeldestelle Aufbewahrungsfris- ten | Praktische Probleme bei einer datenschutzgerechten Löschung nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist | Die Löschung nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen kann faktisch nicht vollumfänglich durchgeführt werden. |
| 31 | Schnittstellen zu CENARIO | Aus dem Verfahren CENARIO soll auf die Fahrzeughalterdatei und das Einwohnermeldeverzeichnis zugegriffen werden. | Keine Erweiterung bestehender Zugriffe, sondern nur die technische Anbindung der bereits eingesetzten Verfahren, um einen Fall im Zusammenhang auf einem Bildschirm sehen zu können. |
| 31 | Touchdown- Arbeitsplätze | Einrichtung von Touchdown- Arbeitsplätzen für Außendienst- beschäftigte der Stadtpolizei zum Abruf und Beantworten von Mails | Da sich die Touchdown- Arbeitsplätze in einem geschlos- senen Bereich befinden, gibt es keine Bedenken gegen die Ein- richtung. |
| 31 | Errichtungsanord- nung nach § 490 StPO | Anschreiben des Regierungs- präsidiums bzgl. der Aktualisie- rung von Verfahrensverzeich- nissen nach § 28 HSOG iVm § 490 StPo | Bei Ordnungswidrigkeitsverfahren ist künftig anstelle des Verfahrensverzeichnisses eine Errichtungsanweisung nach § 490 StPO zu erstellen. |
| 34 | Fotografieren im Bürgerbüro | Kunden machen Bilder im Bürgerbüro und drohen mit Veröffentlichung. | Nur das Verbreiten von Fotos ist nach KunstUrhG verboten. Emp- fehlung ein Verbotsschild anzu- bringen |
| 34 | Mailpostfach Amtsgericht | Das Amtsgericht bietet keine sichere Verbindung an. | Anfrage an den HDSB weitergegeben |
| 34 | Weitergabe von Be- nutzerkennung und Passwort | Die Nutzung eines Zugangs durch mehrere Personen wurde von Wivertis nachdrücklich ge- rügt. | Durch Anfertigen eines zusätzlichen Protokolls ist jederzeit feststellbar, wer wann angemeldet war. |
| 34 | online-Urkunden | Überprüfung der Urkunden, die über das online-Rathaus beantragt werden können. | Gemeinsam mit Einwohnermeldebehörde, Standesamt, online-Rathaus. |
| 34 | Missbräuchliche Nutzung des online Portals durch CCC | Beantragung einer Sterbeur- kunde für einen Mandatsträger | Missbrauch wurde bei routine- mäßiger Überprüfung festgestellt. Hinweis auf § 271 StGB |
| 34 | Hackerangriff auf Briefwahl Missbräuchliche Nutzung des online Portals durch CCC | Vollständige Adresse im Bestä- tigungsmail, aber kein Pflicht- feld beim Antrag | Adresse ist nun ebenfalls Pflicht- feld bei der online-Beantragung von Briefwahlunterlagen. |
| 34 | Vaterschafts- anerkennung | geplanter Datenaustausch zwischen Bürgerbüro und Stan- desamt | Zugriff auf Einwohnermeldever- zeichnis ist keine Problem; Da- tenabgleich mit Jugendamt ist wegen fehlender Rechtsgrundla- ge nicht möglich. |
| 36 | Bevölkerungsdichte | Anzahl von Personen in einem bestimmten Areal | keine personenbezogenen Daten betroffen |

| 36 | Ökoprofit | Übermittlung von Daten des Umweltamtes an das Projekt Ökoprofit | Daten natürlicher Personen unterliegen dem Datenschutz, Angaben zu juristischen Personen nicht, aber hier gilt es u. U. Betriebs- und Geschäftsgeheimnis zu wahren. |
|----|--|---|--|
| 36 | facebook- Recherchen | dienstlicher Account zur Ab- schöpfung von Informationen? | datenschutzrechtlich bedenklich und deshalb abzulehnen. Infor- mationen sind nicht frei zugäng- lich und letztlich nicht beweiskräf- tig. |
| 36 | Klingelschilder | Abfotografieren von Kingel- schildern im Rahmen einer Masterarbeit | Fotografieren und Nutzen für die Masterarbeit, aber keine Veröf- fentlichung der Fotos |
| 37 | Reanimationsregister | Teilnahme am Deutschen Re- animationsregister der Deut- schen Gesellschaft für Anäs- thesiologie und Intensivmedizin (DGAI) | datenschutzrechtliche Erläuterungen zum Vorhaben mitgeteilt; zuständiges Justiziariat benannt. |
| 37 | Herausgabe der Notrufaufzeichnun- gen an die Polizei | Einsatzprotokoll unterliegt der ärztlichen Schweigepflicht. Was ist mit den übrigen Aufzeich- nungen? | Der Polizei sind im Rahmen eines Ermittlungsverfahrens gemäß §§ 161 und 163 StPO Unterlagen auszuhändigen. |
| 37 | Einführung Digitalfunk BOS | Positionsdatenübermittlung von Einsatzfahrzeugen | Datenschutzrechtlich eher zweit- rangig, da primär keine Verarbei- tung personenbezogener Daten erfolgt. |
| 40 | OneDrive Cloud von MS | Leiter des Abendgymnasiums möchte Microsoft-Cloud-Dienste nutzen | Empfehlung zuständigkeitshalber den Hessischen Datenschutzbeauftragten einzubinden |
| 40 | 7-Zip für Schulen | Prüfungsaufgaben werden vom HKM mit 7-Zip von Windows versendet | IT-M lehnt die 7-Zip-Lösung für städtische Rechner aus Sicherheitsgründen ab und schlägt stattdessen WinZip vor. |
| 40 | Anmietung eines externen Servers | Grundschule Krautgarten möchte einen externen Server für das Hosting der Schul-Homepage anmieten. | Technische Fragen weitergeleitet an IT-M und Wivertis; daten- schutzrechtlich ist HDSB zustän- dig. |
| 40 | Z-Laufwerk einer Lehrerin | Anfrage des Schulamtes | Lehrerin verschiebt den Zugriffswunsch auf nach den Ferien. |
| 41 | Enterprise Content Management | Einführung in der Stadtbiblio- thek | Einführung läuft noch |
| 52 | Veröffentlichung von Vereinsdaten | Name, Anschrift und Kommuni- kationsdaten der jeweiligen Vorsitzenden sollten veröffent- licht werden. | Datenschutzrechtlicher Hinweis auf die grundlegenden Erfordernisse für dieses Vorhaben. |
| 52 | VÜA in Sporthallen | Welche Voraussetzungen sind an Installation und Betrieb von VÜA geknüpft? | Grundsätzliche rechtliche Sach- lage mitgeteilt |
| 53 | Veröffentlichung auf facebook | Eine Klientin hat u. a. an sie gerichtete dienstliche Schreiben des Gesundheitsamts auf face- book veröffentlicht. | Keine offizielle Reaktion auf fa- cebook-Inhalte! Keine Daten- schutzverletzung bei Veröffentli- chung rechtmäßig erhaltener Schreiben durch den Adressaten. |
| 61 | AutoCAD Fernwar- tung | Information des Informations- management | keine datenschutzrechtlichen Bedenken |

| 66 | Straßenzustandska- taster; Aufzeichnung von KFZ- Kennzeichen | Müssen die KFZ-Kennzeichen unkenntlich gemacht werden? | Bereits die Aufzeichnung ist un- zulässig, wohl aber unvermeid- bar. Die KFZ-Kennzeichen sind unverzüglich unkenntlich zu ma- chen. |
|-------|--|---|---|
| 66 | | Welche Datenschutzhinweise sind notwendiger Inhalt des Web-Angebots? | Einige Beispiele anderer Inter- netauftritte herangezogen |
| 66 | mobile Datenerfas- sung durch das Tief- bauamt | Ist die Nutzung von privaten Mobilfunkgeräten möglich? | Anschluss von privaten mobilen Geräten ist nicht zulässig. |
| 51 00 | Übermittlungsbefug- nis bei Sozialdaten zwischen den Äm- tern 50 und 51 | Auf Grund welcher Rechts- grundlage darf "Hilfe zur Pflege" bei Verdacht auf Sozialleis- tungsmissbrauch dem Kommu- nalen Jobcenter Daten übermit- teln? | Erlaubnistatbestand nach § 69 Abs. 1 Ziffer 1 SGB X |
| | Auskunft an Gerichtsvollzieher | Darf das Sozialamt einem Gerichtsvollzieher Auskunft über den Aufenthaltsort eines Asylsuchenden geben? | Erlaubnistatbestand nach § 74a SGB X unter bestimmten Bedingungen nach § 90 AufenthG i. V. m. § 755 ZPO. Die Übermittlung der geforderten Angaben ist zulässig. |
| 50 01 | VÜA Flüchtlingsheim Erbenheim | Anfrage über den HDSB zu den Aufzeichnungsmodalitäten | VÜA durch Eigentümer nur zur Überwachung während der Bau- arbeiten |
| 50 02 | Info an Finanzamt | Informationen über Mietverhält- nisse sollen an Finanzamt wei- tergegeben werden. | Hinweis auf die Übermittlungs- grundsätze in den §§ 67d - 78 SGB X |
| 50 02 | Anbindung AGT an eAkte | Anbindung der Ausbildungs- agentur an die eAkte | Wenn die Ausbildungsagentur wieder städtische Abteilung wird, ist die Anbindung erforderlich und deshalb datenschutzrechtlich unbedenklich. |
| 50 02 | Prüfung von Konten- daten durch die Revision | Kontendaten von SGB II - Emp- fängern, sollen mit den Konten- daten von Beschäftigten abge- glichen werden. | Zulässig gemäß § 67c Abs. 3SGB X und § 69 Abs. 5 SGB X |
| | Zugriff auf AZR | Zugriffe auf das Ausländerzent- ralregister durch die Abteilung Wohnen von Amt 51 | Die städtische Netzwerksicherheit musste gegenüber dem Bundesverwaltungsamt erläutert werden, danach konnten die Zugriffe eingerichet werden. |
| 51 .1 | Sozialdaten- Übermittlung an TU | Pseudonymisierte Sozialdaten sollen zu Forschungszwecken an die TU Aachen übermittelt werden. | keine datenschutzrechtlichen Bedenken, wenn der Personen- bezug beim Empfänger ausge- schlossen werden kann. |
| 51 .1 | Dringlichkeits- vermerk | KiTa-Aufnahme herkunftsbe- nachteiligter Kinder | Nur mit Einverständniserklärung der Eltern |
| | Nutzung einer Dropbox | In der Dropbox dürfen keine personenbezogenen Daten verarbeitet werden. Im Übrigen sind die Sicherheitseinstellungen zu nutzen. | Keine datenschutzrechtlichen Bedenken gegen die temporäre Nutzung von Dropbox, um orga- nisatorische Informationen zu Veranstaltungen bereitzustellen. |
| 51 00 | Einverständnis- erklärung | Grundsätzliche Fragestellung | Erläuterungen zur Rechtslage mitgeteilt |

| 51 02 | Kita-Elternbefragung | Teilnahme ist freiwillig, Frage- | Es bestehen keine datenschutz- |
|--------------|-----------------------------------|---|---|
| | | bogen sind anonym, Auswer- | rechtlichen Bedenken gegen die |
| | | tung in der Fachabteilung | Durchführung der Elternbefra- gung in der beschriebenen Form |
| 51 02 | Einverständnis- | KiTa-Projekt | Die Einwilligungserklärung ent- |
| 0.0_ | erklärung | i i i i i i i i i i i i i i i i i i i | hält alle notwendigen Angaben |
| 51 02 | Zusammenarbeit mit | Die Abteilung Kindertagesstät- | Umfrage muss freiwillig sein und |
| | UKH | ten möchte in einem Projekt der | anonym erfolgen. Die Anonymität |
| | | Unfallkasse Hessen mitarbei- | muss auch beim Rücklauf und |
| F1 02 | EasyKid - | ten. Mit EasyKid sollen künftig auch | der Auswertung gesichert sein. Gegen die Übergabe der dazu |
| 3102 | Erweiterung | die KiTa-Gebühren verarbeitet | notwendigen Angaben aus SAP |
| | Schnittstelle zu SAP | werden, um Doppelbuchungen | an EasyKid bestehen keine da- |
| | | zu vermeiden. | tenschutzrechtlichen Bedenken. |
| 51 03 | Auswertungsbogen | Ist das Vorhaben datenschutz- | Freiwillige und anonyme Befra- |
| | Befragung | rechtlich in Ordnung? | gung, Fragebogen werden nach |
| | | | kumulierter Übertragung in die |
| | | | Auswertungsbogen datenschutzgerecht vernichtet. |
| 51 04 | Gastuser (8) | Einrichtung eines Gastuserzu- | Verpflichtungserklärung und wei- |
| | | gangs bei 510430 | tere erforderliche Dokumente |
| | | | zugesandt. |
| 51 06 | Info von Rettungs- | Die Abteilung Altenarbeit möch- | Die Abteilung Altenarbeit schließt |
| | diensten an die Ab- | te von den Rettungsdiensten | eine Vereinbarung mit dem Ret- |
| | teilung Altenarbeit | Informationen über Lebenssituation alter Menschen erhalten. | tungsdienst auf der Grundlage von § 17 Hessisches Rettungs- |
| | | | dienstgesetz. |
| 51 08 | Anfrage | Sozialamt fragt nach, ob die | keine datenschutzrechtlichen |
| | Hauptzollamt | | Bedenken; die Übermittlung ist |
| | | werden dürfen. | nach § 71 Abs 1 Ziffer 3 SGB X |
| 70 | 7 (| | rechtlich zulässig |
| 70 ELW | Zeiterfassung Straßenreinigung | Zeiterfassung zur Ermittlung von Kennzahlen | Vermeidung personenbezogener Daten soweit möglich, andernfalls |
| LLVV | Straiserneinigung | Von Kennzamen | nach Wegfall der Erforderlichkeit |
| | | | löschen. |
| 70 | Geschäftsordnung | Prüfen des Entwurfs der GO in | GO ist datenschutzrechtlich un- |
| ELW | des Personalrats der | Hinblick auf datenschutzrechtli- | bedenklich, Hinweis auf Beach- |
| | ELW | che Belange. | tung des Datenschutzes beim |
| | | | Versenden von TO und Protokol- |
| 70 | Zugriff auf Personal- | Anfrage des Personalrats der | le an die PR-Mitglieder. Es muss gewährleistet sein, dass |
| ELW | ratsanträge und - | ELW | das Zugriffsrecht ausschließlich |
| | protokolle | | auf Personalratsmitglieder be- |
| | - | | schränkt ist. |
| 70 | Zugriff auf Postfach | Für das Postfach ist keine Stell- | Zugriff der Administration, um |
| ELW | | vertretung eingerichtet. | Abwesenheitsassistenten einzu- |
| | | | richten, Nachricht an Postfachin- haber |
| 70 | Videoaufnahme an | Die VÜA der ELW zeichnete auf | Polizei kann die Herausgabe |
| ELW | Unfallbeteiligten? | dem Betriebsgelände einen | nach StPO verlangen, der Unfall- |
| | | Unfall auf. Darf ein Unfallbetei- | beteiligte nicht. |
| | | ligter die Herausgabe der Auf- | |
| 70 | ODO tile Obel till t | zeichnung verlangen? | Desire determine to the state of |
| 70 =1 \// | GPS für Sinkkästen | Erfassung der GPS- | keine datenschutzrechtlichen |
| ELW | l | Koordinaten mittels Tough Book | DEUELIKELI |

| 70 Ü | Überprüfung der | Störungsbeseitigung erfordert | keine datenschutzrechtlichen |
|-------------------|--------------------------------|---|--|
| | Telefonanlage | die Aufzeichnung von Verbin- | Bedenken |
| | oloronamago | dungsdaten; keine Ge- | Bodonikon |
| | | sprächsaufzeichnungen | |
| 70 T | Telefondaten auf- | Wegen einer Störung in der | Alle betroffenen Beschäftigten |
| | zeichnen | Telefonanlage müssen zur Feh- | sind über Zweck, Inhalt und Dau- |
| | | lerfindung Verbindungsdaten | er der Aufzeichnung umfassend |
| | | aufgezeichnet werden | zu informieren. |
| 70 G | Sebührenbescheide | Dürfen die ELW dem Hochbau- | Die Weiterleitung an Behörden ist |
| | an Hochbauamt | amt die Gebührenbescheide | durch den Erforderlichkeitsgrund- |
| | | aller städtischen Mietgebäude | satz gedeckt. |
| | | zur Verfügung stellen? | general general |
| 70 F | alsche Adresszu- | Schreiben des HDSB an 70 | Versehen der Druckerei. Antwort |
| | ordnung | | an den HDSB |
| | -öschen von | Reicht die Zusicherung von | Nur wenn die Standards des |
| | estplatten | Ricoh zur Löschung nach DoD- | amerikanischen Departement of |
| | | Standard? | Defense das mehrfache Über- |
| | | | schreiben nach Löschung bein- |
| | | | halten. |
| 82 V | /erlust-Tracker | Aktivieren des Verlust-Trackers | Empfehlung eine Verfügung zu |
| TWC | | bei Verlust oder Diebstahl von | erlassen, die allen Nutzern zur |
| | | Handys | Kenntnis gegeben wird |
| 82 D | Datenschutzhinweise | Ergänzung wegen Social Sha- | klären gemeinsam mit zuständi- |
| WiMa a | | ring notwendig? | gem Justiziariat (Anfang 2017) |
| | vww.wiesbaden.de | | g , |
| | Datenschutzerklä- | Prüfung der Vorschläge von | keine datenschutzrechtlichen |
| | ung für Wiesbaden- | Wiesbaden-Marketing | Bedenken, HDSB um Stellung- |
| | Blog | Triograms: maine iing | nahme gebeten |
| | PIWIK | Auswertung von Zugriffszahlen | keine datenschutzrechtlichen |
| WiMa | | auf wiesbaden.de | Bedenken |
| 82 p | oolizeiliches Aus- | IP-Adresse übermitteln im | gedeckt durch § 14 Abs. 2 TMG |
| WiMa k | kunftsersuchen | Rahmen eines Tötungsdelikts | |
| Bü B | Beschwerde | Löschung eines Eintrags auf | per Mail an HDSB verwiesen |
| | | einer Internetseite | |
| Bü A | Akteneinsicht | Klientin der Bezirkssozialarbeit | Nach Auskunft des Fachamtes |
| V | verweigert | beschwert sich darüber, dass | wird Akteneinsicht in jedem Fall |
| | | ihr die Akteneinsicht verweigert | gewährt. Dadurch dass die Akten |
| | | würde. | elektronisch geführt werden, be- |
| | | | darf die Akteneinsicht einer ge- |
| | | | wissen Vorbereitung und sollte zu |
| | | | einem gesondert vereinbarten |
| | | | Termin stattfinden. |
| Bü P | Privatbrief in | Schreiben von Dezernat VII an | Schreiben wurde aus Akte ent- |
| S | SGB XII-Akte | Mitglied einer Stadtteilgruppe | fernt. Hinweis auf die Bestim- |
| | | landet in dessen Sozialhilfe- | mungen der Aktenführung durch |
| | | Akte | Dezernat II |
| Bü V | /erdacht auf unbe- | | Darlegung der gesetzlichen |
| re | echtigte Daten- | | Grundlagen für die Übermittlung |
| ü | ibermittlung | | im Allgemeinen und im Sozialda- |
| | | 1 | |
| | · · | | tenschutz im Besonderen |
| | Kürzung der | Die Kürzung beruhe auf veralte- | tenschutz im Besonderen Schreiben an Fachbereich, die |
| Bü K | · · | Die Kürzung beruhe auf veralteten, falschen Daten | |
| Bü K | Kürzung der | | Schreiben an Fachbereich, die |
| Bü K L | Kürzung der | | Schreiben an Fachbereich, die vorliegenden Daten auf Richtig- |
| Bü K L Bü B | Kürzung der Leistungsbezüge | ten, falschen Daten | Schreiben an Fachbereich, die vorliegenden Daten auf Richtigkeit zu überprüfen |

| Bü | Hochschule Rhein- Main | Beschwerde über Ungleichbe- handlung nach Verweigerung der Einwilligungserklärung | zuständigkeitshalber weitergeleitet an HDSB |
|------|--|--|--|
| Bü | Beschwerde Schweigepflicht | Entbindung von der ärztlichen Schweigepflicht (SGB XII) | Stellungnahme in Zusammenar- beit mit 50 01 an HDSB |
| Bü | Kontoerklärung | Rechtmäßigkeit der Ermächtigung bei Rücküberweisungen | Kontoerklärung wird nun künftig nicht mehr verwendet. |
| Bü | Auskunftsersuchen nach § 18 (3) HDSG | Ein Bürger möchte wissen, welche Daten bei der Stadtverwaltung Wiesbaden über ihn gespeichert sind. | Anschreiben an alle Ämter mit der Bitte, dem Bürger die entsprechenden Auskünfte zu erteilen. |
| Bü | Anfrage Zuständig- keit DSB | Wer ist Ansprechpartner bei Datenschutzfragen im Bereich der ESWE | Anfragenden entsprechend informiert |
| Bü | Einsicht in Bauakte (über HDSB) | Beschwerde wegen einer (ver- meintlich) widerrechtlichen Ak- teneinsicht in eine Bauakte | Stellungnahme an HDSB |
| Bü | Beschwerde über Wahlwerbung (2) | | Hinweis auf § 50 Bundesmelde- gesetz |
| Bü | Beschwerde über Wahlwerbung | | Hinweis auf § 50 Bundesmelde- gesetz |
| Bü | Beschwerde über unvollständige Akteneinsicht | Beschwerde über das Umwelt- amt wegen geschwärzter Stel- len in einem Genehmigungsver- fahren | Es hat sich herausgestellt, dass dies letztlich keine datenschutz- rechtliche Frage war. |
| Div | Heimarbeit | Erstanträge oder Folgeanträge | Insgesamt wurden im Jahr 2016 67 Anträge auf Heimarbeit bear- beitet. |
| Div | DSB Marburg Steuerbescheide | Der Marburger DSB fragt an, ob die ausführliche Benachrichti- gung über die Art der Daten auf der Rückseite der Steuerbe- scheide weiterhin notwendig ist. | § 18 HDSG verlangt für die Be- nachrichtigung der Betroffenen ausdrücklich die Benennung der Art der Daten. Eine Abkürzung scheint mir deshalb hier nicht möglich. |
| DSB | Datenaustausch- verbesserungsge- setz | Gesetz zur Verbesserung der Registrierung und des Daten- austauschs zu aufenthalts- und asylrechtlichen Zwecken | |
| DSB | 10. Europ. Daten- schutztag | Teilnahme am Europäischen Datenschutztag am 28. Januar | |
| Frak | Antrag IT- Sicherheitsbeauf- tragter | Antrag der Fraktion Lin- ke&Piraten zu den offenen Punkten im DS-Bericht | Besprechung im Revisionsaus- schuss am 7.9.16 |
| HDSB | Stechkarten | HDSB bemängelt anlässlich eines Besuchs den ungeschütz- ten Zugang zu den Stechkarten | Empfehlung an alle Beschäftigten im Hause, die Stechkarten bei sich zu tragen. |
| HDSB | Gespräch im Hause des HDSB | Referat über die Aufgaben des behördlichen DSB | Termin am 18. März 2016 mit Rechtsreferendarin |
| IT-M | WinKoSi Erweiterung der Zugriffsrechte | Besprechung in der Lenkungs- gruppe | Vorgaben sind aus datenschutz- rechtlicher Sicht so in Ordnung |
| IT-M | Zugang für Bundes- rechnungshof | Zwei Prüfer des BRH möchten für ihre Prüfung persönliche Internetzugänge nutzen. | Es sind nur stadtübliche Gastu- ser-Zugänge möglich |
| IT-M | Erweiterte Zugriffs- rechte WinKoSi für Amt 12 | Anfrage, ob für Mitarbeiterinnen von Amt 12 erweiterte Zugriffsrechte eingerichet werden können. | Im Prinzip ja, aber auch hier wäre zunächst eine Änderung des Magistratsbeschlusses herbeizuführen. |

| IT-M | kritische E-Mails mit Verschlüsselungs- trojaner | E-Mails mit kritischen Anhängen | Absprache zwischen Wivertis, IT-M, DSB |
|------|--|--|---|
| IT-M | Internet Gruppen- kennung | Anfrage der Stadtbi an IT-M | nur sehr restriktiv zu erlauben und mit zusätzlicher manueller Protokollierung |
| MA | Hilfe bei Masterarbeit | Personenbezogenen (Strom- verbrauchs-) Daten von der ESWE anonymisieren | Weitergeleitet an das Amt für Statistik |
| MA | Beschwerde Daten- weitergabe | Ein Mitarbeiter des Grünflä- chenamtes beschwert sich we- gen der unberechtigten Weiter- gabe seiner Daten. | Der Darstellung wurde von der vorgesetzten Stelle widerspro- chen, doch sollen die betreffen- den Personen noch einmal auf das Datengeheimnis hingewiesen werden. |
| Wiv | Überprüfung der Stadt als Dienstleis- ter für Wivertis | Die Verarbeitung der Personal- daten erfolgt durch Datenverar- beitung im Auftrag. | Ausfüllen eines Fragebogens mit Personalamt und Informations- management; künftiger An- sprechpartner für Wivertis bleibt das Personalamt. |
| Wiv | Nutzung einer Drop- box | Mitarbeiterin nutzt anscheinend eine Dropbox für dienstliche und private Zwecke | Nach Auskunft der Mitarbeiterin werden keine dienstlichen Daten auf der Dropbox gespeichert. |
| Wiv | E-Mail-Absender | Ermitteln und weitergeben | Entscheidung liegt beim Post- fachinhaber |
| Wiv | RDS CAL Auswertungen | | keine datenschutzrechtlichen Bedenken |
| Wiv | Verschlüsselungs- trojaner LOCKY | Achtung weiterer Mail-Trojaner | Beschäftigte wurden informiert |
| Wiv | LÓGA Ergänzungs- vertrag | Da das Personal- und Organi- sations bei der Bearbeitung von Personalangelegenheit als Dienstleister für Wivertis tätig ist, muss ein Vertrag über Auf- tragsdatenverarbeitung abge- schlossen werden. | langwierige Verhandlungen zwischen dem Personal- und Organisationsamt und dem Datenschutzbeauftragten der Wivertis; letztlich wurde der Vertrag aber wie gesetzlich vorgeschrieben geschlossen. |